Workflow journalistischer Recherchen

I Ziel/Zweck

1) erste Überlegungen zum Thema, zur Frage- oder Problemstellung; Herausbildung einer (Arbeits)These (z.B. einer Vermutung)

2) absehbarer Recherchetypus:
   * Fakten/Daten etc: nur Überprüfen bzw. Gegenchecken (zB 2. Quelle)
   * „System"-Recherche
   * These verifizieren (nach allen Regeln des Handwerks)
   * These Ergänzen/Vervollständigen
   * Erweitern
   * Nachrecherchieren, dh gründlicher, tiefer auf den Grund gehend etc

3) Rahmenbedingungen:
   * journ. Ausgangssituation: zwischen 0 + 100% versus 100% + 0
   * Kosten – Nutzen - Überlegungen

4) Planungsskizze(n) der absehbaren Rechercheschritte

II Rechercheprozess = Suchen & Finden

1) konkreter Rechercheplan (+ Rechercheprotokoll)

2) Infos via
   * bereits vorhandene Presse-Materialien (Vorsicht!)
   * Quellen (zB IN, DaBa, HR, Behörde etc)
   * Informanten

3) Methode(n) & konkrete Wege, weitere Hilfsmittel

4) mögliche Probleme
   * zB Widerstände, Barrieren, angedrohte Gegenwehr etc
   * zB Rechts-Lage
   * Rechercheaufwand größer als geschätzt
   * nicht ausreichende Ergebnisse oder potenzielles Nullergebnis

III Bewerten

1) inhaltl. Überprüfung hins. a) Faktizität, b) Authentizität, c) Relevanz
2) rechtl. Bewertung im Hinblick auf potenzielle Gegenwehr
3) strategische Beurteilung im Zusammenhang mit der geplanten Veröffentlichung
4) ethische Beurteilung (zB Problem der Instrumentalisierung)

IV Planung der Verwertung

1) Dosierung & Timing
2) Verkaufen an andere versus selbst publizieren
3) Kooperationen/Arbeitsteilung mit anderen
4) Überlegung, ob Koop./Arbeitsteilung bei Anschluss-Recherchen sinnvoll